



**Der Magistrat  
STADT GROSS-UMSTADT**

**Groß-Umstadt, den 24.01.2017**

## **Niederschrift**

### **7. Seniorenbeiratssitzung vom 14.12.2016**

#### **Anwesend:**

##### **Seniorenbeiratsvorsitzender**

Herr Lutz Krzysztofik

##### **Seniorenbeirat**

Herr Reinhard Daum

Frau Hildegard Fuchs

Herr Hans Günther Kilberth

Herr Ernst Oberle

Frau Siegrun Parr

Frau Karin Rogalla

Herr Wolfgang Schmidt

Herr Reinhard Schreek

Frau Christina Seibert

##### **Magistrat**

Herr Stadtrat Diethard Kerkau

##### **Seniorenbeauftragter Landkreis Darmstadt-Dieburg**

Herr Günter Christ

##### **Verwaltung**

Frau Monika Achtmann

#### **Nicht anwesend:**

##### **Seniorenbeirat**

Frau Ingrid Diehl-Beck

Entschuldigt

Beginn der Sitzung: 15:05 Uhr

Ende der Sitzung: 16:10 Uhr

# **Tagesordnung:**

## **7. Seniorenbeiratssitzung am 14.12.2016**

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift der 6. Sitzung vom 30.11.2016
3. Bericht der Seniorenbeauftragten
4. Bericht des Kreissenorenbeauftragten
5. Bericht des Magistrats
6. Berichte Ortsbeiräte
7. Mitteilungen und Anfragen

### Zu TOP 1     **Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Vorsitzender Krzysztofik eröffnet die 7. Sitzung des Seniorenbeirats und stellt fest, dass form- und fristgemäß eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit besteht.

Er begrüßt Stadtrat Kerkau und Herrn Christ, Kreissenorenbeauftragter.

### Zu TOP 2     **Genehmigung der Niederschrift der 6. Sitzung vom 30.11.2016**

Kreissenorenbeauftragter Christ hat eine Klarstellung zum Protokoll der letzten SB-Sitzung vom 30.11.2016, TOP 8 - „Situation der ärztlichen Versorgung“. - ist in seinem Bericht enthalten (siehe TOP 4)

Das Protokoll wird mit der vorgenannten Änderung einstimmig genehmigt.

### Zu TOP 3     **Bericht der Seniorenbeauftragten**

Frau Achtmann spricht die Fortsetzung/Weiterführung des Projekts "Seniorenforum" mit Frau Prof. Klein an, da es hierbei um die Bedürfnisse der (älteren) Bürger gehe;

nach einer kurzen Diskussion hierüber wird festgelegt, dass das Projekt zunächst aus finanziellen und personellen Gründen ruhen soll.

Frau Achtmann gibt ferner die Einladung des Landkreises Darmstadt- Dieburg zu einer „Runder Tisch“-Veranstaltung am 20.1.2017 bekannt mit dem Thema „Anders wohnen“.

### Zu TOP 4     **Bericht des Kreissenorenbeauftragten**

Der Bericht von Herrn Christ ist in der **Anlage zum Protokoll** beigefügt.

Schriftführer Daum bedauert die Schließung des Cafebetriebs des "Gersprenz"-Pflegeheims bzw. der dortigen Essensausgabe mittags. Vorsitzender Krzysztofik teilt dazu mit, dass er diesbezüglich bereits sein Bedauern gegenüber Herrn Schlosser (Einrichtungsleiter) zum Ausdruck gebracht und sich zusammen mit Herrn Christ gegen die Schließung des Cafes ausgesprochen habe.

Er ist der Auffassung, dass die „Planung zum Standort des Cafes falsch gelaufen sei“; das Cafe sei besser vorne rechts am Eingang untergebracht worden. (Oetziger Standort Kapelle).

## **Zu TOP 5 Bericht des Magistrats**

Stadtrat Kerkau gibt folgende Mitteilungen bzw. berichtet über:

die Regelung der Park-Situation vor dem „Gersprenz“-Pflegeheim; er habe dazu -wie bereits von ihm angekündigt- eine schriftliche Anfrage an den (neuen) Vorstandsvorsitzenden des Verbandes Alois Macht gerichtet. In diesem Zusammenhang teilt er mit, dass morgen -Donnerstag, 15.12.2016 - eine Zweckverbandsversammlung von "Senio" stattfindet (18 Uhr, Pfälzer Schloss). Dabei werde auch eine neue Strategie der "Gersprenz"-Pflegeheim bzw. des "Senio"-Verbandes besprochen bzw. beschlossen.

Vorsitzender Krzysztofik beantragt, dass künftig der Vorsitzende des Seniorenbeirats Groß-Umstadt von der Geschäftsleitung des "Senio"-Verbandes zu den Sitzungen (der Verbandsversammlung) eingeladen wird.

Diesem Antrag wird bei einer Enthaltung einstimmig zugestimmt.

## **Zu TOP 6 Berichte Ortsbeiräte**

Es werden folgende Berichte von den letzten Ortsbeiratssitzungen bzw. Seniorennachmittagen der einzelnen Stadtteile gegeben:

Herr Kilberth, Ortsbeirat Kleestadt (Die Sitzung war gestern.)

Herr Schreek Seniorennachmittag Umstadt am letzten Samstag

Weitere Berichte werden keine gegeben.

## **Zu TOP 7 Mitteilungen und Anfragen**

Seniorenbeauftragte Achtmann weist bereits jetzt auf die Veranstaltung am 16.3.2017 in der Gaststätte „Zur Krone“ zum Thema „Erb-schaft“ hin.

Frau Parr bittet darum, ihr seitens der Verwaltung (ParlBüro) den städtischen Sitzungskalender 2017 zuzusenden.

Herr Kilberth erkundigt sich bezüglich des Apotheken-Notdienstes in Groß-Umstadt (abends/nachts), siehe hierzu letztes SB-Protokoll vom 30.11.2016/TOP 7!

Frau Rogalla teilt dazu mit, dass sie diesbezüglich mit den hiesigen Apotheken ein Gespräch geführt habe. Der Notdienst wird von der Apothekenkammer festgelegt, wozu die örtlichen Apotheken keinen Einfluss haben, zumal aus personellen und finanziellen Gründen kein örtlicher Notdienst (innerhalb von Groß-Umstadt) durchgeführt wer-

den kann.

Vorsitzender Krzysztofik will diesbezüglich den Verband der Apotheker (Kammer) anschreiben.

Frau Rogalla weist abschließend noch darauf hin, dass am Fußgänger-übergang vom ehemaligen Amtsgericht zur gegenüberliegenden Apotheke ein ca. 25 cm langer und 5 cm breiter tiefer Riss in der Teerdecke sei (erhöhte Unfallgefahr für Fußgänger).

Schriftführer Daum spricht nochmals die örtliche Hausarzt-Situation an (siehe hierzu auch letztes Protokoll, TOP 8).

Er teilt mit, dass lt. Zeitungsbericht zum Jahresende bzw. Anfang nächsten Jahres auch die Chirurgische Praxis Dr. Herber schließe.

Zum Schluss der Sitzung dankt Vorsitzender Lutz Krzysztofik den Mitgliedern des Seniorenbeirats für ihre Kooperation innerhalb des Gremiums und bedankt sich insbesondere bei Herrn Christ für dessen Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat; sein weiterer Dank gilt auch an Stadtrat Kerkau für dessen Unterstützung und Einsetzung für die Belange des Seniorenbeirats.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Vorsitzender Krzysztofik um 16.10 Uhr die Sitzung.

Lutz Krzysztofik  
Vorsitzender

Reinhard Daum  
Schriftführer